



OK FFB EG 0,00 = xxx NHH
Stand 15.08.2019



PLANÄNDERUNGSLISTE		
INDEX	DATUM	KURZBESCHREIBUNG

VERTEILERLISTE			
VERTEILER	INDEX	DATUM	ANZAHL



Aufnahme - Bestand | b2 ingenieure 2019

HINWEISE
 Allgemein:
 In den Brandschutzplänen werden nur Trennwände gem. § 28 BauLsa farblich dargestellt. Die Klassifizierung des Feuerwiderstandes der Bauteile erfolgt nach DIN 4102 bzw. DIN EN 13501 (Legende im BSK). Die Brandschutzqualität der tragenden und aussteifenden sowie raumabschließenden Bauteile (Decken, Wände und Stützen) richtet sich nach der Gebäudeklasse und der Einordnung im Brandschutzkonzept. Die allgemeinen Anforderungen an das Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen nach Landesbauordnung sind einzuhalten! Die tragenden und aussteifenden Bauteile sind in der geprüften Statik der baulichen Anlage festgeschrieben. Plandarstellungen bezeichnen den "Soll"-Zustand, der Textteil zum Brandschutzkonzept und darin integrierte, abweichende Anforderungen sind zu beachten!
 Technische Gebäudeausrüstung:
 Die Brandschutzqualität von Durchführungen für Kabel- und Leitungsanlagen ist entsprechend der Technischen Baubestimmung "Leistungsanlagen-Richtlinie" zu erstellen. Die Brandschutzqualität von Lüftungsanlagen ist entsprechend der Technischen Baubestimmung "Lüftungsanlagen-Richtlinie" zu erstellen.

LEGENDE FÜR PLANUNG - BRANDSCHUTZ		* Klassifizierung nach DIN 4102 bzw. DIN 13501
LILA	BW - BRANDWAND* BBA - BRANDBEKÄMPFUNGSABSCHNITT	
ROT - VIOLETT	BW - FEUERBESTÄNDIGE BRANDWAND* REI-M 90 BZW. F90 A+M	
ROT	FEUERBESTÄNDIG* FB / F90 / REI - BZW. EI 90	
ORANGE - VIOLETT	BW - HOCHFEUERHEMMENDE BRANDWAND* REI 60-M BZW. F60 A+M / F60AB+M	
ORANGE	HOCHFEUERHEMMEND* HFH / F60 / REI - BZW. EI 60	
GELB	FEUERHEMMEND* FH / F30 / REI - BZW. EI 30	
GRAU	NICHT BRENNBAR* NB	
BRAUN	SCHWER ENTFLAMMBAR* SE	
TÜRKIS	TÜR MIT BESTIMMTEN, JEDOCH NICHT KLASSIFIZIERTEN ANFORDERUNGEN D = dichte, V = vollwandig, S = selbstschließend.	
HELLBLAU	RS = RAUCHSCHUTZELEMENT NACH DIN 18095 (RS BZW. Sm., C...) G = BRANDSCHUTZVERGLASUNG (Z.B. G30 BZW. E30, E90)*	
BLAU	TÜR = FEUERSCHUTZELEMENT* GGf. MIT RAUCHSCHUTZ (T30, T60, T90 / T30-RS BZW. EI,30/60/90-Sm., C...)*	
BLAU	ABSCHOTTUNG MIT KLASSIFIZIERTEN ANFORDERUNGEN (K.-L.-S.-I.-R30,60,90)*	
ROT	BRANDMELDEANLAGE NACH DIN 14675	
BLAU	LÖSCH- / AUTOMATISCHE LÖSCHANLAGE - SPRINKLER-/SPRÜHNEBEL-/INERTGAS	
ROT	RAUCHMELDER-/WOHNUNGSRUCHMELDER NACH DIN 14676	
DUNKELGRÜN	NOTWENDIGE TREPPE BZW. NOTWENDIGER TREPPENRAUM - AUSGANG INS FREIE	
HELLGRÜN	NOTWENDIGER FLUR, NOTWENDIGER SICHERER AUSGANG INS FREIE	
1 RW	DUNKELGRÜN 1 RW = ERSTER RETTUNGSWEG	
2 RW	HELLGRÜN 2 RW = ZWEITER ODER WEITERER RETTUNGSWEG	
M	SIGNALGRÜN RETTUNGSWEGLÄNGE IN METERN	
GRÜN	ATL = ZWEITER RETTUNGSWEG DURCH "ANLEITERBARE STELLE MIT TRAGBARER LEITER" DER FEUERWEHR + GEEIGNETES FENSTER/AUSSTIEG	
GRÜN	ADL = ZWEITER RETTUNGSWEG DURCH "ANLEITERBARE STELLE MIT DREHLEITER DER FEUERWEHR + GEEIGNETES FENSTER/AUSSTIEG	
GRÜN	RETTUNGSWEG / AUSGANG	

PROJEKT | PLANUNG
 Planung - Brandschutzmaßnahmen / Umbau
 Grundschule Moldenstraße
 Moldenstraße 131 | 39106 Magdeburg

BAUHERR
 Landeshauptstadt Magdeburg
 Ingenieurbüro Kommunales Gebäudemanagement
 Gerhart-Hauptmann-Straße 24-26 | 39108 Magdeburg

ARCHITEKT | PLANUNG - HOCHBAU
 b2 ingenieure
 Sachverständige + Ingenieure für Brandschutz
 Humboldtstr. 6 | 39112 Magdeburg | 0391/6202418 | sekretariat@bezwei.de

PLANUNG - BRANDSCHUTZ | Architekt Dipl.-Ing. (FH) M.Eng. Thomas R. Jahn / Ingenieur + Nachwezberechtigter für Brandschutz
 b2 ingenieure
 Sachverständige + Ingenieure für Brandschutz
 Humboldtstr. 6 | 39112 Magdeburg | 0391/6202418 | sekretariat@bezwei.de

Grundriss Kellergeschoß					
LEISTUNGSPHASE					
Genehmigungsplanung - Brandschutz					
PROJEKT - NR	DATUM	MASSTAB	GEZEICHNET	GEPRÜFT	INDEX
b2_199_2019	20.08.2019	M 1 : 100	Ja/Fri	-	0
PLAN: b2_199_2019_BR_4_MD_S_Moldenstraße_GRU_KG_0					DIN - FORMAT A 1

Im geplanten Gebäude sind alle TGA-Installationen, welche durch Geschossdecken geführt werden, vertikal als EI-60 Schacht mit EI-60 - Schachttür (F60, hf - hochfeuerhemmend) auszuführen.

Im geplanten Gebäude sind alle TGA-Installationen, welche durch Keller-Geschossdecke geführt werden, vertikal als EI-60 Schacht mit EI-60 - Schachttür (F60, hf - hochfeuerhemmend) oder in der Deckenebene (F60, hf - hochfeuerhemmend) auszuführen.

Die brandschutztechnische Abschottung von Leitungs-/Lüftungsanlagen aus- und in diese Installationsschächte ist in EI 60 (F60, hf - hochfeuerhemmend) vorzusehen. Weiterhin besteht die Ausführungsmöglichkeit der horizontalen Brandschutzabschottung - REI 60 (F60, hf - hochfeuerhemmend) in der Deckenebene.

Messeinrichtungen und Verteiler müssen in notwendigen Treppenträumen mit mindestens feuerhemmenden Bauteilen und feuerhemmenden Abschlüssen brandschutztechnisch abgetrennt werden, in der Deckenebene sind diese EI 60 (F60, hf - hochfeuerhemmend) brandschutztechnisch abzuschotten!

Für Unterverteilungen in notwendigen Fluren genügen feuerhemmende Schachtausführungen mit nichtbrennbaren Abschlüssen. In der Deckenebene sind diese EI 60 (F60, hf - hochfeuerhemmend) brandschutztechnisch abzuschotten!

Abstimmung Haustechnik in Ausführungsplanung!
(Ausführung entsprechend LAR / LÜAR)



OK FFB EG 0,00 = xxx NHH
Stand 15.08.2019



PLANÄNDERUNGSLISTE		
INDEX	DATUM	KURZBESCHREIBUNG

VERTEILERLISTE			
VERTEILER	INDEX	DATUM	ANZAHL



Aufnahme - Bestand I b2 ingenieure 2019

HINWEISE
 Allgemein:
 In den Brandschutzplänen werden nur Trennwände gem. § 28 BauO LSA farbig dargestellt. Die Klassifizierung des Feuerwiderstandes der Bauteile erfolgt nach DIN 4102 bzw. DIN EN 13501 (Legende im BSK). Die Brandschutzqualität der tragenden und ausstehenden sowie raumbegrenzenden Bauteile (Decken, Wände und Stützen) richtet sich nach der Gebäudeklasse und der Einwirkung im Brandschutzkonzept. Die allgemeinen Anforderungen an das Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen nach Landesbauordnung sind einzuhalten! Die tragenden und ausstehenden Bauteile sind in der geprüften Statik der baulichen Anlage festgeschrieben. Pflichtenstellungen bezeichnen den "Soll"-Zustand, der Textteil zum Brandschutzkonzept und darin integrierte, abweichende Anforderungen sind zu beachten!
 Technische Gebäudeausrüstung:
 Die Brandschutzqualität von Durchführungen für Kabel- und Leitungsanlagen ist entsprechend der Technischen Baubestimmung "Leitungsanlagen-Richtlinie" zu erstellen. Die Brandschutzqualität von Lüftungsanlagen ist entsprechend der Technischen Baubestimmung "Lüftungsanlagen-Richtlinie" zu erstellen.

LEGENDE FÜR PLANUNG - BRANDSCHUTZ		* Klassifizierung nach DIN 4102 bzw. DIN 13501
LILA	BW - BRANDWAND*	I BBA - BRANDBEKÄMPFUNGSABSCHNITT
ROT - VIOLETT	BW - FEUERBESTÄNDIGE BRANDWAND*	I REI-M 90 BZW. F90 A+M
ROT	FEUERBESTÄNDIG*	I FB / F90 / REI - BZW. EI 90
ORANGE-VIOLETT	BW - HOCHFEUERHEMMENDE BRANDWAND*	I REI 60-M BZW. F60 A+M / F60AB+M
ORANGE	HOCHFEUERHEMMEND*	I HFH / F60 / REI - BZW. EI 60
GELB	FEUERHEMMEND*	I FH / F30 / REI - BZW. EI 30
GRAU	NICHT BRENNBAR*	I NB
BRAUN	SCHWER ENTFLAMMBAR*	I SE
TÜR/S	TÜR MIT BESTIMMTEN, JEDOCH NICHT KLASSIFIZIERTEN ANFORDERUNGEN	D = dichte, V = vollwandig, S = selbstschließend.
HELLBLAU	RS = RAUCHSCHUTZELEMENT NACH DIN 18095 (RS BZW. Sm., C...)	G = BRANDSCHUTZVERGLASUNG (Z.B. G30 BZW. E30, E90)*
BLAU	TÜR = FEUERSCHUTZELEMENT* GGf. MIT RAUCHSCHUTZ (T30, T60, T90 / T30-RS BZW. E1,30/60/90-Sm., C...)*	
BLAU	ABSCHOTTUNG MIT KLASSIFIZIERTEN ANFORDERUNGEN (K.-L.-S.-I.-R30,60,90)*	
ROT	BRANDMELDEANLAGE NACH DIN 14675	
BLAU	LÖSCH- / AUTOMATISCHE LÖSCHANLAGE - SPRINKLER-/SPRÜHNEL-/INERTGAS	
ROT	RAUCHMELDER-WOHNRUCHMELDER NACH DIN 14676	
DUNKELGRÜN	NOTWENDIGE TREPPEN BZW. NOTWENDIGER TREPPENRAUM - AUSGANG INS FREIE	
HELLGRÜN	NOTWENDIGER FLUR, NOTWENDIGER (SICHERER) AUSGANG INS FREIE	
1 RW	DUNKELGRÜN	1 RW = ERSTER RETTUNGSWEG
2 RW	HELLGRÜN	2 RW = ZWEITER ODER WEITERER RETTUNGSWEG
M	SIGNALGRÜN	RETTUNGSWEGLÄNGE IN METERN
GRÜN	ATL = ZWEITER RETTUNGSWEG DURCH "ANLEITERBARE STELLE MIT TRAGBARER LEITER" DER FEUERWEHR + GEEIGNETES FENSTER/AUSSTIEG	
GRÜN	ADL = ZWEITER RETTUNGSWEG DURCH "ANLEITERBARE STELLE MIT DREHLEITER DER FEUERWEHR + GEEIGNETES FENSTER/AUSSTIEG	
GRÜN	RETTUNGSWEG / AUSGANG	

PROJEKT | PLANUNG
 Planung - Brandschutzmaßnahmen / Umbau
 Grundschule Moldenstraße
 Moldenstraße 131 39106 Magdeburg

BAUHERR
 Landeshauptstadt Magdeburg
 Eigenbetrieb Kommunales Gebäudemanagement
 Gerhart-Hauptmann-Straße 24-26 | 39108 Magdeburg

ARCHITECT | PLANUNG - HOCHBAU
 b2 ingenieur
 Sachverständige + Ingenieure für Brandschutz
 Humboldtstr. 6 | 39112 Magdeburg | 0391/6202418 | sekretariat@bezwei.de

PLANUNG - BRANDSCHUTZ Architekt Dipl.-Ing. (FH) M.Eng. Thomas R. Jahn / Ingenieur + Nachweberechtigter für Brandschutz
 b2 ingenieur
 Sachverständige + Ingenieure für Brandschutz
 Humboldtstr. 6 | 39112 Magdeburg | 0391/6202418 | sekretariat@bezwei.de

PLANHALT					
Grundriss Erdgeschoss					
LEISTUNGSPHASE					
Genehmigungsplanung - Brandschutz					
PROJEKT - NR	DATUM	MASSTAB	GEZEICHNET	GEPRÜFT	INDEX
b2_199_2019	20.08.2019	M 1 : 100	Ja/Fri	-	0
PLAN: b2_199_2019_BR_4_MD_S_Moldenstraße_GRU_EG_0					DIN - FORMAT A 1

Im geplanten Gebäude sind alle TGA-Installationen, welche durch Keller-Geschossdecke geführt werden, vertikal als EI-60 Schacht mit EI-60 - Schachttür (F60, hfh - hochfeuerhemmend) oder in der Deckenebene (F60, hfh - hochfeuerhemmend) auszuführen.

Die brandschutztechnische Abschottung von Leitungs-/Lüftungsanlagen aus- und in diese Installationschächte ist im EI 60 (F60, hfh - hochfeuerhemmend) vorzusehen. Weiterhin besteht die Ausführungsmöglichkeit der horizontalen Brandschutzabschottung - REI 60 (F60, hfh - hochfeuerhemmend) in der Deckenebene.

Messeinrichtungen und Verteiler müssen in notwendigen Treppenträumen mit mindestens feuerhemmenden Bauteilen und feuerhemmenden Abschlüssen brandschutztechnisch abgetrennt werden, in der Deckenebene sind diese EI 60 (F60, hfh - hochfeuerhemmend) brandschutztechnisch abzuschotten!

Für Unterverteilungen in notwendigen Fluren genügen feuerhemmende Schachtausführungen mit nichtbrennbaren Abschlüssen. In der Deckenebene sind diese EI 60 (F60, hfh - hochfeuerhemmend) brandschutztechnisch abzuschotten!

Abstimmung Haustechnik in Ausführungsplanung! (Ausführung entsprechend LAR / LÜAR)



OK FFB EG 0,00 = xxx NHH
Stand 15.08.2019



Zur Sicherstellung der Rauchableitung mit Öffnung mindestens 0,5 m² freier Querschnitt

Zur Sicherstellung der Rauchableitung mit Öffnung mindestens 0,5 m² freier Querschnitt

Im geplanten Gebäude sind alle TGA-Installationen, welche durch Geschosdecken geführt werden, vertikal als EI-60 Schacht mit EI-60 - Schachttür (F60, hfh - hochfeuerhemmend) auszuführen.

Die brandschutztechnische Abschottung von Leitungs-/Lüftungsanlagen aus- und in diese Installationsschächte ist in EI 60 (F60, hfh - hochfeuerhemmend) vorzusehen. Weiterhin besteht die Ausführungsmöglichkeit der horizontalen Brandschutzabschottung - REI 60 (F60, hfh - hochfeuerhemmend) in der Deckenebene.

Messeinrichtungen und Verteiler müssen in notwendigen Treppenträumen mit mindestens feuerhemmenden Bauteilen und feuerhemmenden Abschlüssen brandschutztechnisch abgetrennt werden, in der Deckenebene sind diese EI 60 (F60, hfh - hochfeuerhemmend) brandschutztechnisch abzuschotten!

Im geplanten Gebäude sind alle TGA-Installationen, welche durch Keller-Geschosdecke geführt werden, vertikal als EI-60 Schacht mit EI-60 - Schachttür (F60, hfh - hochfeuerhemmend) oder in der Deckenebene (F60, hfh - hochfeuerhemmend) auszuführen.

Für Unterverteilungen in notwendigen Fluren genügen feuerhemmende Schachtaustrittsöffnungen mit nichtbrennbaren Abschlüssen. In der Deckenebene sind diese EI 60 (F60, hfh - hochfeuerhemmend) brandschutztechnisch abzuschotten!

Abstimmung Haustechnik in Ausführungsplanung!
(Ausführung entsprechend LAR / LuAR)

Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen. Ebenso die Übereinstimmung der vom Brandschutzplaner angegebenen Maße und Bauarten. Sämtliche sonstige Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen. Für Aufmass-/Konstruktionsfehler haftet allein der Auftragnehmer. Lieferungen und Montage dürfen erst auf der Grundlage von durch den Planer freigegebenen Ausführungs- und Werkplänen erfolgen. Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Brandschutzingenieurs. Bei Missbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

PLANÄNDERUNGSLISTE		
INDEX	DATUM	KURZBESCHREIBUNG

VERTEILERLISTE			
VERTEILER	INDEX	DATUM	ANZAHL



Aufnahme - Bestand I b2 ingenieure 2019

HINWEISE

Allgemein:
In den Brandschutzplänen werden nur Trennwände gem. § 28 BauO LSA farbig dargestellt. Die Klassifizierung des Feuerwiderstandes der Bauteile erfolgt nach DIN 4102 bzw. DIN EN 13501 (Legende im BSK). Die Brandschutzqualität der tragenden und aussteifenden sowie raumabschließenden Bauteile (Decken, Wände und Stützen) richtet sich nach der Gebäudeklasse und der Einstufung im Brandschutzkonzept. Die allgemeinen Anforderungen an das Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen nach Landesbauordnung sind einzuhalten! Die tragenden und aussteifenden Bauteile sind in der geprüften Statik der baulichen Anlage festgeschrieben. Plandarstellungen bezeichnen den "Soll"-Zustand, der Textteil zum Brandschutzkonzept und darin integrierte, abweichende Anforderungen sind zu beachten!
Technische Gebäudeausrüstung:
Die Brandschutzqualität von Durchführungen für Kabel- und Leitungsanlagen ist entsprechend der Technischen Baubestimmung "Leistungsanlagen-Richtlinie" zu erstellen. Die Brandschutzqualität von Lüftungsanlagen ist entsprechend der Technischen Baubestimmung "Lüftungsanlagen-Richtlinie" zu erstellen.

LEGENDE FÜR PLANUNG - BRANDSCHUTZ *Klassifizierung nach DIN 4102 bzw. DIN 13501

LILA	BW - BRANDWAND* BBA - BRANDBEKÄMPFUNGSABSCHNITT
ROT - VIOLETT	BW - FEUERBESTÄNDIGE BRANDWAND* REI-M 90 BZW. F90 A+M
ROT	FEUERBESTÄNDIG* FB / F90 / REI - BZW. EI 90
ORANGE - VIOLETT	BW - HOCHFEUERHEMMEDE BRANDWAND* REI 60-M BZW. F60 A+M / F60AB+M
ORANGE	HOCHFEUERHEMMEDE* HFH / F60 / REI - BZW. EI 60
GELB	FEUERHEMMEDE* FH / F30 / REI - BZW. EI 30
GRAU	NICHT BRENNBAR* NB
BRAUN	SCHWER ENTFLAMMBAR* SE
TÜRIS	TÜR MIT BESTIMMTEN, JEDOCH NICHT KLASSIFIZIERTEM ANFORDERUNGEN D = dichte, V = vollwandig, S = selbstschließend.
HELLBLAU	RS = RAUCHSCHUTZELEMENT NACH DIN 18095 (RS BZW. Sm., C., ...) G = BRANDSCHUTZVERGLASUNG (Z.B. G30 BZW. E30, E90)*
BLAU	TÜR = FEUERSCHUTZELEMENT* GGf. MIT RAUCHSCHUTZ (T30, T60, T90 / T30-RS BZW. EI,30/60/90-Sm., C., ...)
BLAU	ABSCHOTTUNG MIT KLASSIFIZIERTEN ANFORDERUNGEN (K-, L-, S-, J-, R30,60,90)*
ROT	BRÄNDMELDEANLAGE NACH DIN 14675
BLAU	LÖSCH- / AUTOMATISCHE LÖSCHANLAGE - SPRINKLER-/SPRÜHNEL-INERTGAS
ROT	RAUCHMELDER-WOHNRUCHMELDER NACH DIN 14676
DUNKELGRÜN	NOTWENDIGE TREPPE BZW. NOTWENDIGER TREPPENRAUM - AUSGANG INS FREIE
HELLGRÜN	NOTWENDIGER FLUR, NOTWENDIGER (SICHERER) AUSGANG INS FREIE
1.RW	DUNKELGRÜN 1.RW = ERSTER RETTUNGSWEG
2.RW	HELLGRÜN 2.RW = ZWEITER ODER WEITERER RETTUNGSWEG
M	SIGNALGRÜN RETTUNGSWEGLÄNGE IN METERN
GRÜN	ATL = ZWEITER RETTUNGSWEG DURCH "ANLEITERBARE STELLE MIT TRAGBAREM LEITER" DER FEUERWEHR + GEEIGNETES FENSTER/AUSSTIEG
GRÜN	ADL = ZWEITER RETTUNGSWEG DURCH "ANLEITERBARE STELLE MIT DREHLEITER DER FEUERWEHR + GEEIGNETES FENSTER/AUSSTIEG
GRÜN	RETTUNGSWEG / AUSGANG

PROJEKT | PLANUNG
Planung - Brandschutzmaßnahmen / Umbau
Grundschule Moldenstraße
Moldenstraße 13 | 39106 Magdeburg

BAUHERR
Landeshauptstadt Magdeburg
Eigenbetrieb Kommunales Gebäudemanagement
Gerhart-Hauptmann-Straße 24-26 | 39108 Magdeburg

ARCHITEKT | PLANUNG - HOCHBAU
b2 ingenieure
Sachverständige + Ingenieure für Brandschutz
Humboldtstr. 6 | 39112 Magdeburg | 0391/6202418 | sekretariat@bezwei.de

PLANUNG - BRANDSCHUTZ | Architekt Dipl.-Ing. (FH) M.Eng. Thomas R. Jahn / Ingenieur + Nachwezberechtigter für Brandschutz
b2 ingenieure
Sachverständige + Ingenieure für Brandschutz
Humboldtstr. 6 | 39112 Magdeburg | 0391/6202418 | sekretariat@bezwei.de

PLANINHALT
Grundriss 2. Obergeschoss

LEISTUNGSPHASE
Genehmigungsplanung - Brandschutz

PROJEKT - NR	DATUM	MASSTAB	GEZEICHNET	GEPRÜFT	INDEX
b2_199_2019	20.08.2019	M 1 : 100	Ja/Fri	-	0
PLAN: b2_199_2019_BR_4_MD_S_Moldenstraße_GRU_2_OG_0					DIN - FORMAT A 1



OK FFB EG 0,00 = xxx NHN
Stand 15.08.2019



Im geplanten Gebäude sind alle TGA-Installationen, welche durch Geschosdecken geführt werden, vertikal als EI-60 Schacht mit EI-60 - Schachttür (F60, hf - hochfeuerhemmend) auszuführen.

Die brandschutztechnische Abschottung von Leitungs-/Lüftungsanlagen aus- und in diese Installationsschächte ist in EI 60 (F60, hf - hochfeuerhemmend) vorzusehen. Weiterhin besteht die Ausführungsmöglichkeit der horizontalen Brandschutzabschottung - REI 60 (F60, hf - hochfeuerhemmend) in der Deckenebene.

Messeinrichtungen und Verteiler müssen in notwendigen Treppenträumen mit mindestens feuerhemmenden Bauteilen und feuerhemmenden Abschlüssen brandschutztechnisch abgetrennt werden, in der Deckenebene sind diese EI 60 (F60, hf - hochfeuerhemmend) brandschutztechnisch abzuschotten!

Im geplanten Gebäude sind alle TGA-Installationen, welche durch Keller-Geschosdecke geführt werden, vertikal als EI-60 Schacht mit EI-60 - Schachttür (F60, hf - hochfeuerhemmend) oder in der Deckenebene (F60, hf - hochfeuerhemmend) auszuführen.

Für Unterverteilungen in notwendigen Fluren genügen feuerhemmende Schachtaustrittsöffnungen mit nichtbrennbaren Abschlüssen. In der Deckenebene sind diese EI 60 (F60, hf - hochfeuerhemmend) brandschutztechnisch abzuschotten!

Abstimmung Haustechnik in Ausführungsplanung!
(Ausführung entsprechend LAR / LüAR)

Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen. Ebenso die Übereinstimmung der vom Brandschutzplaner angegebenen Maße und Bauarten. Sämtliche sonstige Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen. Für Aufmass-/Konstruktionsfehler haftet allein der Auftragnehmer. Lieferungen und Montage dürfen erst auf der Grundlage von durch den Planer freigegebenen Ausführungs- und Werkplänen erfolgen. Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Brandschutzingenieurs. Bei Missbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

PLANÄNDERUNGSLISTE		
INDEX	DATUM	KURZBESCHREIBUNG

VERTEILERLISTE			
VERTEILER	INDEX	DATUM	ANZAHL



Aufnahme - Bestand I b2 ingenieure 2019

HINWEISE
Allgemein:
In den Brandschutzplänen werden nur Trennwände gem. § 28 BauO LSA farbig dargestellt. Die Klassifizierung des Feuerwiderstandes der Bauteile erfolgt nach DIN 4102 bzw. DIN EN 13501 (Legende im BSK). Die Brandschutzqualität der tragenden und ausstehenden sowie raumabschließenden Bauteile (Decken, Wände und Stützen) richtet sich nach der Gebäudeklasse und der Einordnung im Brandschutzkonzept. Die allgemeinen Anforderungen an das Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen nach Landesbauordnung sind einzuhalten! Die tragenden und ausstehenden Bauteile sind in der geprüften Statik der baulichen Anlage festgeschrieben. Plandarstellungen bezeichnen den "Soll"-Zustand, der Textteil zum Brandschutzkonzept und darin integrierte, abweichende Anforderungen sind zu beachten!
Technische Gebäudeausrüstung:
Die Brandschutzqualität von Durchführungen für Kabel- und Leitungsanlagen ist entsprechend der Technischen Baubestimmung "Leistungsanlagen-Richtlinie" zu erstellen. Die Brandschutzqualität von Lüftungsanlagen ist entsprechend der Technischen Baubestimmung "Lüftungsanlagen-Richtlinie" zu erstellen.

LEGENDE FÜR PLANUNG - BRANDSCHUTZ		* Klassifizierung nach DIN 4102 bzw. DIN 13501
LILA	BW - BRANDWAND*	I BBA - BRANDBEKÄMPFUNGSABSCHNITT
ROT - VIOLETT	BW - FEUERBESTÄNDIGE BRANDWAND*	I REI-M 90 BZW. F90 A+M
ROT	FEUERBESTÄNDIG*	I FB / F90 / REI - BZW. EI 90
ORANGE-VIOLETT	BW - HOCHFEUERHEMMENDE BRANDWAND*	I REI 60-M BZW. F60 A+M / F60AB+M
ORANGE	HOCHFEUERHEMMEND*	I HFH / F60 / REI -BZW. EI 60
GELB	FEUERHEMMEND*	I FH / F30 / REI - BZW. EI 30
GRAU	NICHT BRENNBAR*	I NB
BRAUN	SCHWER ENTFLAMMBAR*	I SE
TÜRKIS	TÜR MIT BESTIMMTEN, JEDOCH NICHT KLASSIFIZIERTEM ANFORDERUNGEN	D = dichte, V = vollwandig, S = selbstschließend.
HELLBLAU	RS = RAUCHSCHUTZELEMENT NACH DIN 18095 (RS BZW. Sm...C...)	G = BRANDSCHUTZVERGLASUNG (Z.B. G30 BZW. E30, E90)*
BLAU	TÜR = FEUERSCHUTZELEMENT* GGf. MIT RAUCHSCHUTZ (T30, T60, T90 / T30-RS BZW. EI,30/60/90-Sm...C...)*	T30, T60, T90
BLAU	ABSCHOTTUNG MIT KLASSIFIZIERTEN ANFORDERUNGEN (K...L...S...I...R30,60,90)*	
ROT	BRANDMELDEANLAGE NACH DIN 14675	
BLAU	LÖSCH- / AUTOMATISCHE LÖSCHANLAGE - SPRINKLER-/SPRÜHNEL-INERTGAS	
ROT	RAUCHMELDER-WOHNUNGSRUCHMELDER NACH DIN 14676	
DUNKELGRÜN	NOTWENDIGE TREPPE BZW. NOTWENDIGER TREPPENRAUM - AUSGANG INS FREIE	
HELLGRÜN	NOTWENDIGER FLUR, NOTWENDIGER (SICHERER) AUSGANG INS FREIE	
1.RW → DUNKELGRÜN	1.RW = ERSTER RETTUNGSWEG	
2.RW → HELLGRÜN	2.RW = ZWEITER ODER WEITERER RETTUNGSWEG	
M → SIGNALGRÜN	RETTUNGSWEGLÄNGE IN METERN	
GRÜN	ATL = ZWEITER RETTUNGSWEG DURCH "ANLEITERBARE STELLE MIT TRAGBARER LEITER" DER FEUERWEHR + GEEIGNETES FENSTER/AUSSTIEG	
GRÜN	ADL = ZWEITER RETTUNGSWEG DURCH "ANLEITERBARE STELLE MIT DREHLEITER DER FEUERWEHR + GEEIGNETES FENSTER/AUSSTIEG	
GRÜN	RETTUNGSWEG / AUSGANG	

PROJEKT I PLANUNG
Planung - Brandschutzmaßnahmen / Umbau
Gundschule Moldenstraße
Moldenstraße 131 39106 Magdeburg

BAUHERR
Landeshauptstadt Magdeburg
Eigenbetrieb Kommunales Gebäudemanagement
Gerhart-Hauptmann-Straße 24-26 | 39108 Magdeburg

ARCHITEKT I PLANUNG - HOCHBAU
b2 ingenieure
Sachverständige + Ingenieure für Brandschutz
Humboldtstr. 6 | 39112 Magdeburg | 0391/6202418 | sekretariat@bezwei.de

PLANUNG - BRANDSCHUTZ Architekt Dipl.-Ing. (FH) M.Eng. Thomas R. Jahn / Ingenieur + Nachweberechtigter für Brandschutz
b2 ingenieure
Sachverständige + Ingenieure für Brandschutz
Humboldtstr. 6 | 39112 Magdeburg | 0391/6202418 | sekretariat@bezwei.de

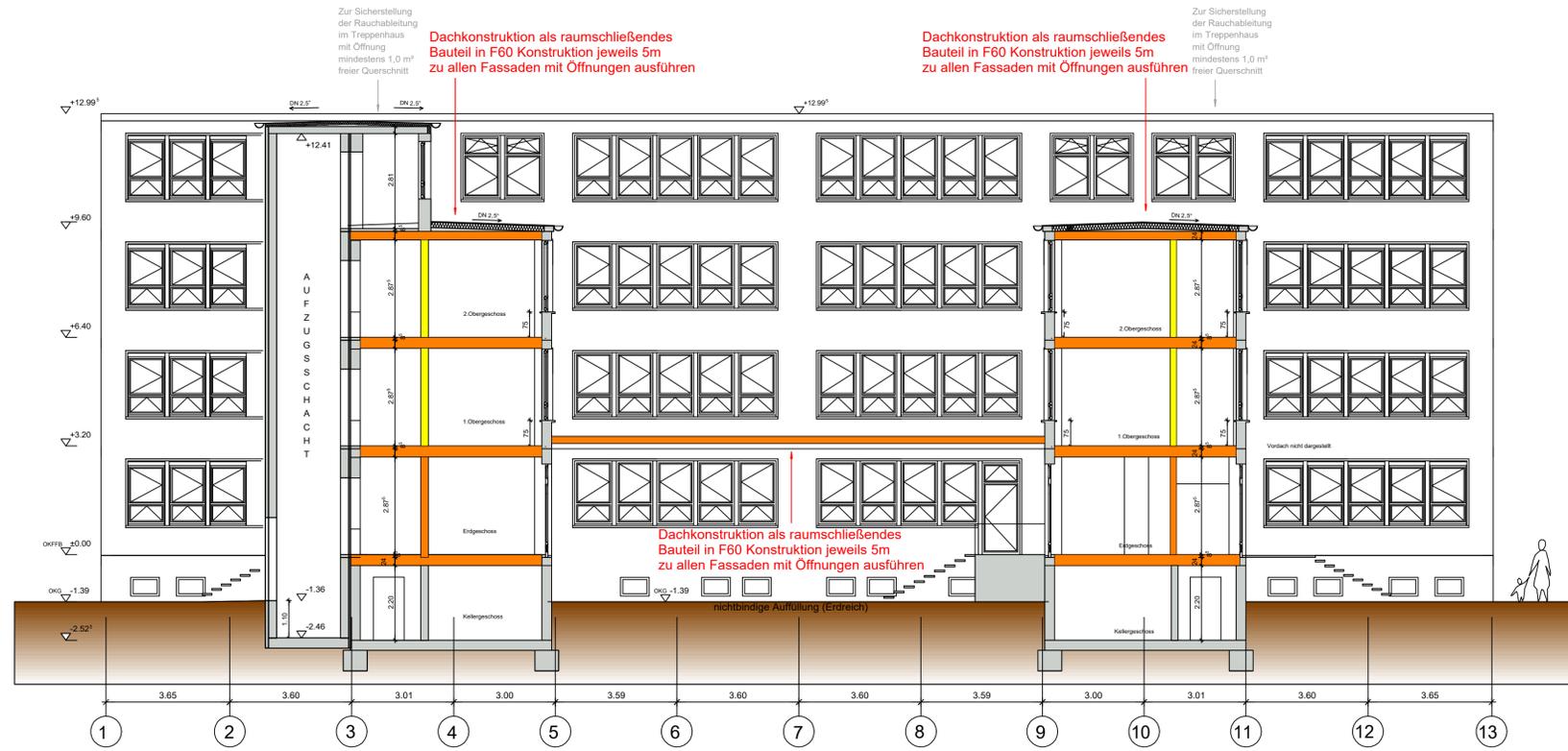
PLANINHALT
Grundriss 3. Obergeschoss

LEISTUNGSPHASE
Genehmigungsplanung - Brandschutz

PROJEKT - NR	DATUM	MASSTAB	GEZEICHNET	GEPRÜFT	INDEX
b2_199_2019	20.08.2019	M 1 : 100	Ja/Fri	-	0
PLAN: b2_199_2019_BR_4_MD_S_Moldenstraße_GRU_3_OG_0					DIN - FORMAT A 1



OK FFB EG 0,00 = xxx NHH
Stand 15.08.2019



Zur Sicherstellung der Rauchableitung im Treppenhaus mit Öffnung mindestens 1,0 m² freier Querschnitt

Dachkonstruktion als raumschließendes Bauteil in F60 Konstruktion jeweils 5m zu allen Fassaden mit Öffnungen ausführen

Zur Sicherstellung der Rauchableitung im Treppenhaus mit Öffnung mindestens 1,0 m² freier Querschnitt

Dachkonstruktion als raumschließendes Bauteil in F60 Konstruktion jeweils 5m zu allen Fassaden mit Öffnungen ausführen

Dachkonstruktion als raumschließendes Bauteil in F60 Konstruktion jeweils 5m zu allen Fassaden mit Öffnungen ausführen

Im geplanten Gebäude sind alle TGA-Installationen, welche durch Geschossdecken geführt werden, vertikal als EI-60 Schacht mit EI-60 - Schachttür (F60, hfH - hochfeuerhemmend) auszuführen.

Die brandschutztechnische Abschottung von Leitungs-/Lüftungsanlagen aus- und in diese Installationsschächte ist in EI 60 (F60, hfH - hochfeuerhemmend) vorzusehen. Weiterhin besteht die Ausführungsmöglichkeit der horizontalen Brandschutzabschottung - REI 60 (F60, hfH - hochfeuerhemmend) in der Deckenebene.

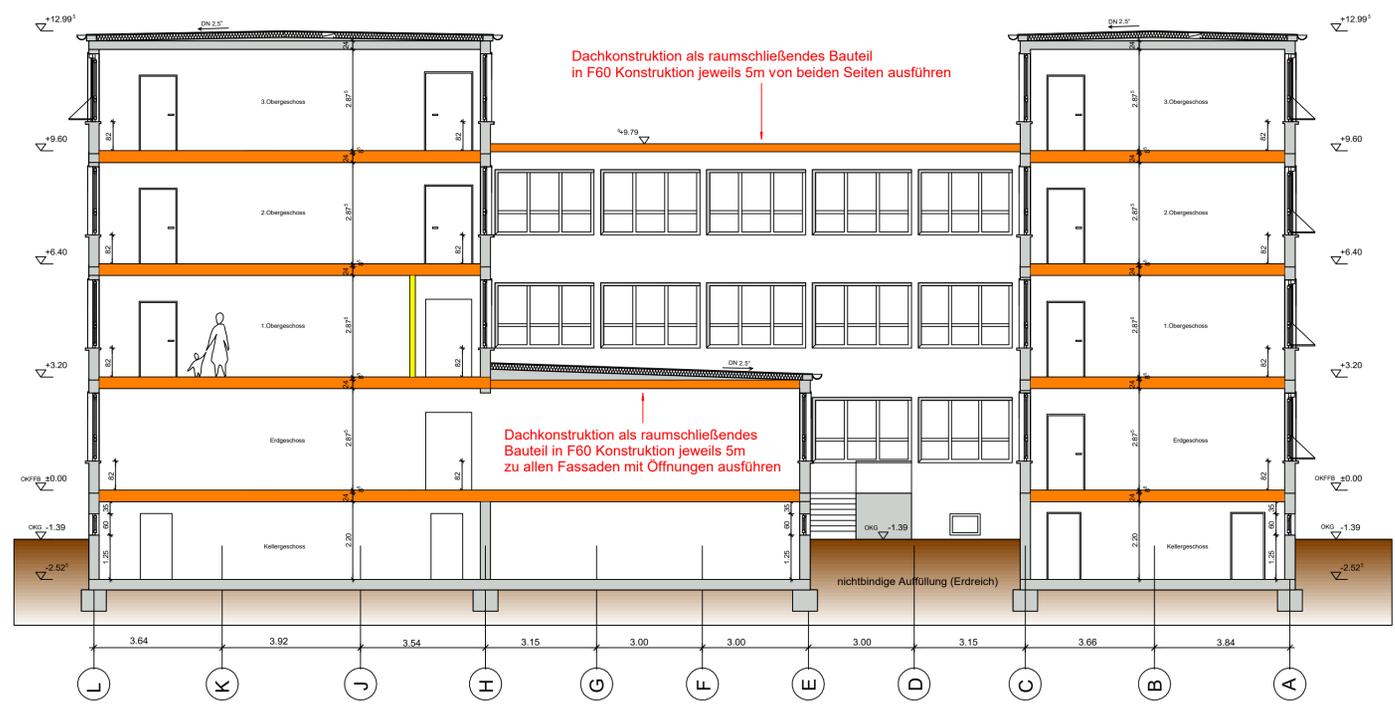
Messeinrichtungen und Verteiler müssen in notwendigen Treppenträumen mit mindestens feuerhemmenden Bauteilen und feuerhemmenden Abschlüssen brandschutztechnisch abgetrennt werden, in der Deckenebene sind diese EI 60 (F60, hfH - hochfeuerhemmend) brandschutztechnisch abzuschotten!

Im geplanten Gebäude sind alle TGA-Installationen, welche durch Keller-Geschossdecke geführt werden, vertikal als EI-60 Schacht mit EI-60 - Schachttür (F60, hfH - hochfeuerhemmend) oder in der Deckenebene (F60, hfH - hochfeuerhemmend) auszuführen.

Für Unterverteilungen in notwendigen Fluren genügen feuerhemmende Schachtausführungen mit nichtbrennbaren Abschlüssen. In der Deckenebene sind diese EI 60 (F60, hfH - hochfeuerhemmend) brandschutztechnisch abzuschotten!

Abstimmung Haustechnik in Ausführungsplanung!
(Ausführung entsprechend LAR / LuAR)

Schnitt A-A



Dachkonstruktion als raumschließendes Bauteil in F60 Konstruktion jeweils 5m von beiden Seiten ausführen

Dachkonstruktion als raumschließendes Bauteil in F60 Konstruktion jeweils 5m zu allen Fassaden mit Öffnungen ausführen

Schnitt B-B

Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen. Ebenso die Übereinstimmung der vom Brandschutzplaner angegebenen Maße und Bauarten. Sämtliche sonstige Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen. Für Aufmass-/Konstruktionsfehler haftet allein der Auftragnehmer. Lieferungen und Montage dürfen erst auf der Grundlage von durch den Planer freigegebenen Ausführungs- und Werkplänen erfolgen. Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Brandschutzplaners. Bei Missbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

PLANÄNDERUNGSLISTE		
INDEX	DATUM	KURZBESCHREIBUNG

VERTEILERLISTE			
VERTEILER	INDEX	DATUM	ANZAHL



Aufnahme - Bestand I b2 ingenieure 2019

HINWEISE

Allgemein:
In den Brandschutzplänen werden nur Trennwände gem. § 28 BauO LSA farbig dargestellt. Die Klassifizierung des Feuerwiderstandes der Bauteile erfolgt nach DIN 4102 bzw. DIN EN 13501 (Legende im BSK). Die Brandschutzqualität der tragenden und aussteifenden sowie raumschließenden Bauteile (Decken, Wände und Stützen) richtet sich nach der Gebäudeklasse und der Einordnung im Brandschutzkonzept. Die allgemeinen Anforderungen an das Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen nach Landesbauordnung sind einzuhalten! Die tragenden und aussteifenden Bauteile sind in der geprüften Statik der baulichen Anlage festgeschrieben. Plandarstellungen bezeichnen den "Soll"-Zustand, der Textteil zum Brandschutzkonzept und darin integrierte, abweichende Anforderungen sind zu beachten!

Technische Gebäudeausrüstung:
Die Brandschutzqualität von Durchführungen für Kabel- und Leitungsanlagen ist entsprechend der Technischen Baubestimmung "Leitungsanlagen-Richtlinie" zu erstellen. Die Brandschutzqualität von Lüftungsanlagen ist entsprechend der Technischen Baubestimmung "Lüftungsanlagen-Richtlinie" zu erstellen.

LEGENDE FÜR PLANUNG - BRANDSCHUTZ		* Klassifizierung nach DIN 4102 bzw. DIN 13501
LILA	BW - BRANDWAND*	I BBA - BRANDBEKÄMPFUNGSABSCHNITT
ROT - VIOLETT	BW - FEUERBESTÄNDIGE BRANDWAND*	I REI-M 90 BZW. F90 A+M
ROT	FEUERBESTÄNDIG*	I FB / F90 / REI - BZW. EI 90
ORANGE - VIOLETT	BW - HOCHFEUERHEMMENDE BRANDWAND*	I REI 60-M BZW. F60 A+M / F60AB+M
ORANGE	HOCHFEUERHEMMEND*	I HFH / F60 / REI - BZW. EI 60
GELB	FEUERHEMMEND*	I FH / F30 / REI - BZW. EI 30
GRAU	NICHT BRENNBAR*	I NB
BRAUN	SCHWER ENTFLAMMBAR*	I SE
TÜRKIS	TÜR MIT BESTIMMTEN, JEDOCH NICHT KLASSIFIZIERTEM ANFORDERUNGEN	D = dichte, V = vollwandig, S = selbstschließend.
HELLBLAU	RS = RAUCHSCHUTZELEMENT NACH DIN 18095 (RS BZW. Sm... C...)	G = BRANDSCHUTZVERGLASUNG (Z.B. G30 BZW. E30, E90)*
BLAU	TÜR = FEUERSCHUTZELEMENT* GGF. MIT RAUCHSCHUTZ (T30, T60, T90 / T30-RS BZW. E1,30/60/90-Sm... C...)*	
BLAU	ABSCHOTTUNG MIT KLASSIFIZIERTEN ANFORDERUNGEN (K...L...S...I...R30,60,90)*	
ROT	BRANDMELDEANLAGE NACH DIN 14675	
BLAU	LÖSCH- / AUTOMATISCHE LÖSCHANLAGE - SPRINKLER-/SPRÜHNEL-INERTGAS	
ROT	RAUCHMELDER-WOHNRUCHMELDER NACH DIN 14676	
DUNKELGRÜN	NOTWENDIGE TREPPEN BZW. NOTWENDIGER TREPPENRAUM - AUSGANG INS FREIE	
HELLGRÜN	NOTWENDIGER FLUR, NOTWENDIGER (SICHERER) AUSGANG INS FREIE	
1 RW	DUNKELGRÜN	1 RW = ERSTER RETTUNGSWEG
2 RW	HELLGRÜN	2 RW = ZWEITER ODER WEITERER RETTUNGSWEG
M	SIGNALGRÜN	RETTUNGSWEGLÄNGE IN METERN
GRÜN	ATL = ZWEITER RETTUNGSWEG DURCH "ANLEITERBARE STELLE MIT TRAGBARER LEITER" DER FEUERWEHR + GEEIGNETES FENSTER/AUSSTIEG	
GRÜN	ADL = ZWEITER RETTUNGSWEG DURCH "ANLEITERBARE STELLE MIT DREHLEITER DER FEUERWEHR + GEEIGNETES FENSTER/AUSSTIEG	
GRÜN	RETTUNGSWEG / AUSGANG	

PROJEKT PLANUNG					
Planung - Brandschutzmaßnahmen / Umbau	Grundschule Moldenstraße				
Moldenstraße 13 39106 Magdeburg					
BAUHERR					
Landeshauptstadt Magdeburg	Eigenbetrieb Kommunales Gebäudemanagement				
Gerhart-Hauptmann-Straße 24-26 39108 Magdeburg	UNTERSCHRIFT BAUHERR				
ARCHITEKT PLANUNG - HOCHBAU					
b2 ingenieure	Sachverständige + Ingenieure für Brandschutz				
Humboldtstr. 6 39112 Magdeburg 0391/6202418 sekretariat@bezwei.de					
PLANUNG - BRANDSCHUTZ					
b2 ingenieure	Sachverständige + Ingenieure für Brandschutz				
Humboldtstr. 6 39112 Magdeburg 0391/6202418 sekretariat@bezwei.de					
PLANINHALT					
Schnitt A-A und B-B					
LEISTUNGSPHASE					
Genehmigungsplanung - Brandschutz					
PROJEKT - NR	DATUM	MASSTAB	GEZEICHNET	GEPRÜFT	INDEX
b2_199_2019	20.08.2019	M 1 : 100	Ja/Fri	-	0
PLAN: b2_199_2019_BR_4_MD_S_Moldenstraße_SCN_0					DIN - FORMAT A 1